

Verordnung zum Personalgesetz (Personalverordnung)

Änderung vom 7. Juli 2009

GS 36.1162

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

I.

Die Verordnung vom 19. Dezember 2000¹ zum Personalgesetz (Personalverordnung) wird wie folgt geändert:

§ 1 Absatz 2

² Für die gewählten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit Ausnahme der Lohnzahlung bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit oder Unfalls die Bestimmungen, die für den befristeten Arbeitsvertrag gelten, sinngemäss anwendbar.

II.

Diese Änderung tritt am 1. August 2009 in Kraft.

Liestal, 7. Juli 2009

Im Namen des Regierungsrates
der Präsident: Wüthrich
der Landschreiber: Mundschin

¹ GS 33.1471, SGS 150.11